

**Freie Hansestadt Bremen
Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
Gewerbeangelegenheiten
Postfach 10 64 31
28064 Bremen**

(Absender)

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 33 c Abs. 1 Gewerbeordnung (GewO)
zum Aufstellen von Geldspielgeräten**

Antragsteller/in: Juristische Person (z. B. GmbH, AG)

1. Antragsteller/in

| | |
|--|--------|
| IHK Ident-Nr. (soweit vorhanden) | |
| Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform | |
| Registergericht und -nummer | |
| Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung | |
| PLZ | Ort |
| Telefon | E-Mail |

Gewerbliche Niederlassungen in den letzten fünf Jahren (von-bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

| |
|--|
| |
| |
| |

2.1. Angaben zur Person der/des gesetzlichen Vertreter/s

(bei mehreren gesetzlichen Vertretern bitte Beiblatt verwenden)

| | | | |
|--|--------|--|--|
| Familiename | | Vorname (Rufname bitte unterstreichen) | |
| Geburtsname (nur bei Abweichung) | | Geburtsdatum | |
| Geburtsort | | Staatsangehörigkeit | |
| Anschrift des Hauptwohnsitzes (Straße, Hausnummer) | | | |
| PLZ | | Ort | |
| Telefon | E-Mail | | |

Hauptwohnsitze in den letzten fünf Jahren: (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):

| |
|--|
| |
| |
| |

3. Angaben zum Umfang der Tätigkeit

Es sollen Geldspielgeräte Warenspielgeräte aufgestellt werden.

Die Aufstellung soll erfolgen:

- im ganzen Bundesgebiet
- ausschließlich im Lande Bremen
- ausschließlich in der Stadtgemeinde Bremen
- ausschließlich in der eigenen Spielhalle oder
- ausschließlich in der eigenen Gaststätte

4. Angaben zu Zuverlässigkeit und Vermögensverhältnissen

4.1 Angaben zu anhängigen Straf-, Bußgeld- oder Gewerbeuntersagungsverfahren in den letzten fünf Jahren:

Ist oder war gegen einen gesetzlichen Vertreter oder den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten des/der Antragstellers/in ein Strafverfahren anhängig?

ja nein

Wird oder wurde gegen den/die Antragsteller/in oder einen gesetzlichen Vertreter oder den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten des/der Antragstellers/in ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben?

ja nein

Ist oder war gegen den/die Antragsteller/in oder eine/n gesetzliche/n Vertreter/in oder den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig?

ja nein

Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde?

4.2 Angaben zu den Vermögensverhältnissen

Ist über Ihr Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet

ja nein

oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden?

ja nein

Haben Sie eine eidesstattliche Versicherung abgegeben oder

ja nein

liegt eine entsprechende Haftanordnung vor?

ja nein

5. Angaben zu gewerberechtlichen Erlaubnisverfahren

Wurde für den/die Antragsteller/in bereits bei einer anderen Stelle ein Antrag auf Erlaubnis nach § 33c GewO gestellt?

Nein

Ja

Falls ja, bei welcher Behörde:

6. Erforderliche Unterlagen

Für die Bearbeitung des Antrags sind folgende Unterlagen erforderlich:

6.0 Gültiger Personalausweis/Reisepass

6.1 Auskunft aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 0) für

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) und, soweit vorhanden,
- den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten

beantragt am:

Hinweis: Die Auskunft/Auskünfte ist/sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d.h. sie wird/werden direkt übersandt. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift der zuständigen Erlaubnisbehörde, sowie den Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 33c Abs. 1 GewO“ angeben. Die Auskunft/Auskünfte darf/dürfen nicht älter als drei Monate sein.

6.2 Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 9) sowohl für

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) und, soweit vorhanden,
- den Betriebsleiter oder den mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten sowie
- die juristische Person selbst

beantragt am:

Beantragung durch Sachbearbeiter

Hinweis: Die Auskunft/Auskünfte für ist/sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie wird/werden direkt übersandt. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für die juristische Person ist bei der Wohnsitzgemeinde einer gesetzlich vertretungsberechtigten Person ebenfalls zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen. Auf den Firmensitz kommt es hierbei nicht an. Bei der Beantragung ist eine Kopie des Handelsregisterauszugs für die juristische Person vorzulegen. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift zuständigen Erlaubnisbehörde sowie den Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 33c Abs. 1 GewO“ angeben.

6.3 Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes sowohl für

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) und, soweit vorhanden,
- den Betriebsleiter oder den mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten sowie
- die juristische Person selbst

Hinweis: Die Bescheinigung darf nicht älter als drei Monate sein und ist im Original vorzulegen.

6.4 Auskunft des Insolvenzgerichtes, ob Verfahren eröffnet wurde

**6.5 Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis.
Diese Auskunft ist über das Internet auf der Seite
www.vollstreckungsportal.de einzuholen.**

6.6 Auszug aus dem Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister (aktuelle Kopie); bzw., falls sich die Gesellschaft in Gründung befindet, der Gesellschaftsvertrag

6.7 Bescheinigung einer Industrie- und Handelskammer über den Nachweis der Kenntnisse zum Jugend- und Spielerschutz

6.8 Sozialkonzept

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die erfragten personenbezogenen Daten werden zur weiteren Bearbeitung benötigt. Ihre Erhebung erfolgt gemäß § 11 Gewerbeordnung, § 10 Bremisches Datenschutzgesetz und § 33 c GewO.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Mir ist bekannt, dass:

- im Falle unrichtiger Angaben/Unterlagen die beantragte Erlaubnis versagt oder zurückgenommen werden kann,
- mit der Ausübung des Gewerbebetriebes erst begonnen werden darf, wenn eine Erlaubnis dafür erteilt wurde,
- die Ausübung der beantragten Tätigkeit nach § 33 c GewO ohne Erlaubnis ordnungswidrig ist und ggf. deren Fortsetzung auch mit Mitteln des Verwaltungszwanges verhindert werden kann.

Ort, Datum

Unterschrift

Gebühren:

Neuanträge: € 632,00 bis 1.897,00 € (je nach Antragsvolumen)